

Faustball BSV Ohringen

Der BSV Ohringen darf auf erfolgreiche Sommermeisterschaften 2011 und Wintermeisterschaften 2011/12 zurückblicken und freut sich auf die kommende Sommersaison!

Dass der BSV Ohringen ein sehr kleiner Verein ist, ist hinlänglich bekannt und dass das Faustballspiel zu den Randsportarten zählt, ist auch nicht an den Haaren herbeigezogen. So ist es umso erstaunlicher, dass sich der BSV Ohringen aufmacht, seit seiner Gründung im Jahr 1958 zum 55. Mal(!) hintereinander am Meisterschaftsbetrieb teilzunehmen – diesen Sommer gar mit drei Mannschaften. Obwohl, genau genommen stimmt das ja gar nicht: Neben zwei reinen Männerteams ist diesen Sommer auch ein Team mit zwei Männern und vier Damen am Start, und das erst noch in der 3. Liga der Männer. Sehr zur Freude des Präsidenten, des Vorstands und des gesamten Vereins, sind doch die Damen für die überhaupt grössten Erfolge des BSV Ohringens verantwortlich, den Gewinn der zwei NLA-Meistertitel in den Jahren 1988 und 1996!

Die Jüngsten zuerst!

Aufgrund der insgesamt drei Jugendkategorien U12, U14 und U16 ist es für einen Verein wie der BSV Ohringen schwierig, in jeder Alterskategorie



Das Junioren-Team mit Tim Kern, David Werder, Andreas Marty, Fabian Thoma, David Heritsch und Patrick Feierabend.

ein Team zu stellen. Um den Jugendlichen dennoch die Möglichkeit zu geben, sich in Ernstkämpfen zu messen, werden oft Turniere besucht oder zusammen mit dem Spielertrainer Dani Feierabend und Martin Zierysen wird am Meisterschaftsbetrieb in der 5. Liga (Winter) oder in der 4. Liga (Sommer)

teilgenommen. Leider reichte es in der ersten 5.-Liga-Saison mit dem eigenen Nachwuchs nur zum 6. und letzten Tabellenrang, das Zusammenspiel von „Jung und Alt“ hat sich aber bewährt und wird diesen Sommer in der 4. Liga fortgesetzt!



Erfolgreiche Herren 1

Als Silbermedaillengewinner der letztjährigen 1.-Liga-Sommermeisterschaft ist der BSV Ohringen zehn Jahre nach seinem Abstieg und einem zwischenzeitlichen Fall in die 2. Liga wieder in die NLB aufgestiegen! Mit Siegen gegen Affoltern (3:0) und der mit Abstand besten Saisonleistung gegen Rebstein (3:1) stand der völlig überraschende Aufstieg dank der Direktbegegnung mit Rebstein schon nach zwei Spielen fest. So wurden in der Folge die beiden Spiele gegen Waldkirch und Widnau mit je 1:3 Sätzen verloren, was aber nichts mehr am unerwarteten Erfolg

Links oben: Carsten van Embden (Trainer), Christoph Sigg, Daniel Plattner, Björn Widler; unten v.l.: Silvan Bachmann, Adrian Nicolini, Reto Villiger, Kaspar Wittwer.

änderte und dem BSV Ohringen diesen Sommer zumindest eine vierte NLB Saison einbringt.

Dank diesem Aufstieg wurde auch die Wintersaison 2011/12 top motiviert in Angriff genommen und das Saisonziel mit dem Erreichen der Finalrunde klar definiert. Diese wurde denn auch erreicht und so musste diese die Entscheidung über einen möglichen Auf-

stieg in die NLB auch im Winter erbringen. Obwohl die Ohringer leidenschaftlich kämpften, lachte dieses Mal das Wettkampfglück dem TSV Jona, das verdient in die NLB aufsteigen durfte. Mit „nur“ drei Punkten aus der Finalrunde konnte aber immerhin die Bronzemedaille herausgespielt werden; ein verdienter Lohn für eine engagierte, hart umkämpfte Saison!

letzten Sommers unser Präsident und langjähriger Spieler der 1. und der 2. Mannschaft, Carsten van Embden, als Trainer der Herren 1 motiviert werden. Dank seiner ruhigen, überlegten und erfahrenen Art ist es ihm gelungen, die Ruhe im Team zu fördern, eine klare Linie und mehr Disziplin in die Trainings zu bringen und so zum gesteigerten Erfolg des BSV Ohringens beizutragen. Der gesamte BSV Ohringen ist deshalb



Oben v.l.: Daniel Plattner (Coach), Katja Nicolini, Jenny Eziechinam, Doris Hugentobler; unten v.l.: Bea Jäger, Anita Nicolini, Manuela Sigg.

Ein Damenteam im Winter...

Nach langen Jahren der Abstinenz konnte diesen Winter endlich wieder einmal ein reines Damenteam am Meisterschaftsbetrieb teilnehmen. Als frisch gemeldetes Team durfte Ohringen in der untersten Damenliga, der 1. Liga, starten und spielte gleich von Beginn an in den vordersten Rängen mit. Obwohl kein einziges Spiel verloren wurde, resultierte am Schluss infolge des schlechteren Punkteverhältnisses (jeder gewonnene Satz gab einen Punkt) „nur“ der zweite Schlussrang, der die ambitionierten Ohringerinnen rund um Coach Dani Plattner in der 1. Liga belässt. Bleibt das Team zusammen und spielt nächstes Jahr wieder Meisterschaft sind die Chancen auf einen möglichen Aufstieg in die NLB auf jeden Fall intakt, was eine motivierende Grundlage darstellt.

...ein gemischtes Team im Sommer

Leider konnten nach den tollen Leistungen im vergangenen Winter für den Sommer nicht genügend Spielerinnen für einen erneuten Meisterschaftsbetrieb gefunden werden, sodass es zu der durchaus erfolgreichen Zusammensetzung mit Fredi Huber, Erich Krügel und vier Damen kommt, welche am Meisterschaftsbetrieb der Männer 3. Liga teilnehmen werden und ebenfalls in dieser Aufstellung am Regionalcup teilnehmen werden.

Ein Trainer für das Herren 1

Nach vielen Jahren Selfcoaching und einem harzigen Saisonstart im letzten Sommer mit diversen teaminternen Spannungen, konnte im Verlauf des



Carsten van Embden.

sehr gespannt auf die kommende Sommersaison und das Abenteuer NLB – wird es den Ohringern gelingen, das Unmögliche möglich zu machen und den Ligaerhalt zu bewerkstelligen? Wir freuen uns darauf, an dieser Stelle wieder davon zu berichten! Nach den Frühlingsferien: Spielwiese Rietacker, alle Aktivmitglieder: 19 bis 21 Uhr. Lust auf ein Probetraining? Carsten van Embden freut sich auf Ihren Anruf: 079 465 41 70.

Unser Trainingsbetrieb

Bis zu den Frühlingsferien: Frauen und Jugend: Sporthalle Rietacker, 19.00 bis 20.15 Uhr; Männer 1 und 2: Sporthalle Rietacker, 20.30 – bis 22 Uhr

Kaspar Wittwer
BSV Ohringen

Vom Radar erfasst

Ort der Messung:
Ohringerstrasse, Seuzach
Datum/Zeit:
21. Februar, 6.22 bis 8.22 Uhr
Zulässige Höchstgeschwindigkeit:
50 km/h
Gemessene Höchstgeschwindigkeit:
65 km/h
Kontrollierte Fahrzeuge:
714
Anzahl Übertretungen:
10